

(Read free ebook) Gone 3: Lgen

## Gone 3: Lgen

Von Michael Grant

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #121930 in eBooksVerffentlicht am: 2011-03-01Erscheinungsdatum:  
2011-03-01File Name: B0051OSI0Y | File size: 47.Mb

**Von Michael Grant : Gone 3: Lgen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gone 3: Lgen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tolle ReiheVon gingiMein Sohn ist kein klassischer "Bcherwurm" er ist ein "Quartalsleser". Diese Reihe hat ihn gepackt, und er hat alle Bcher nacheinander verschlungen.5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder super gelungen!Von Lisa Leitner\*\*\*\*\* Inhalt \*\*\*\*\*Nachdem Drake gestorben ist und die Dunkelheit

vermeintlich vernichtet ist, könnte man meinen, dass in der FAYZ nun Ruhe eingekehrt ist. Aber es gibt immer noch keine Elektrizität und abgesehen vom Essen, das schon lange aus ist und wofür die Jugendlichen nun jagen und fischen, gehen jetzt auch die Wasservorräte zur Neige. Der "Stadtrat" von Perdido Beach weiß sich schon langsam nicht mehr zu helfen, wodurch immer noch mehr Streitereien und Meinungsverschiedenheiten auftreten. Aber das sind bei weitem noch nicht alle Probleme. Die Ereignisse überschlagen sich und es treten viele verschiedene, mysteriöse Dinge auf, die dem Stadtrat und auch allen anderen Bewohnern der FAYZ Rätsel aufgeben. So beginnt Orsay plötzlich, jedem zu prophezeien, dass man durch Selbstmord oder an seinem 15. Geburtstag zurück zu seinen Eltern kommt. Ein Mädchen namens Nerezza, das niemand zu kennen scheint, ist dabei ihr Mentorin. Die Kinder sind begeistert und haben nun die Hoffnung, endlich wieder "nach Hause" zu kommen. Zu den Hoffnungsvollen gehört auch Mary, die in der Kita für die Kleinen zuständig ist. Sie wird immer depressiver und es weht ihr alles über den Kopf, so dass auch sie an ihrem 15. Geburtstag aus der FAYZ aussteigen will - was zum Problem vieler werden könnte. In der FAYZ geht zur Zeit außerdem eine schreckliche Grippe um, die jeden enorm schwächt. Kaum jemand, der erkrankt ist, ist noch zu irgendetwas fähig. So gehen auch viele nützliche Kräfte verloren, da zum Beispiel Wirbelwind Brianna nicht mehr so schnell hin und her laufen kann. Sam macht zudem eine schreckliche Entdeckung - Brittneys Grab ist leer, und die Leiche von Brittney verschwunden. Manche behaupten, sie lebendig gesehen zu haben. Und als wäre das noch nicht alles, soll auch der gefürchtete Drake, die Peitschenhand, vom Toten auferstanden sein. Aber wie ist das möglich? All diese Dinge verschweigt Sam auch vor Astrid, um sich keine Moralpredigten von ihr anhören zu müssen. Als sie früher oder später aber davon erfährt, streiten sich die beiden so heftig, dass in Folge die ganze Stadt auseinanderzubrechen droht, weil die beiden Helden und Leitfiguren nicht mehr zusammenhalten. Caine und der Rest der Coates Academy bekommen von all dem Tumult hingegen nichts mit. Sie werden immer schwächer und schwächer, und weil sie kaum noch zu Essen haben, sind sie kurz davor, zu verhungern. Als die Wanze dann aber erfährt, dass es eine Insel geben soll, auf der reiche Filmleute gelebt haben und auf der es Essen geben soll, beschließt er, noch eine letzte aufwändige Tour zu unternehmen - und schließt dafür einen schrecklichen Pakt mit Zil, dem Anführer der "Normals", der alles andere als gut ausgeht ... Viele Fragen werden aufgeworfen: Wie lange ist Sam dem Druck, der auf ihm lastet, noch gewachsen? Wird der Stadtrat wieder zueinanderfinden und sich endlich wieder einigen? Was ist mit Brittney und Drake? Stimmt es, was Orsay prophezeit? Und welchen bösen Plan haben Zil und Caine, die sich zusammenschließen? Können die Bewohner der FAYZ sich wieder arrangieren und noch weiterleben? Und wenn ja, wie lange noch? \*\*\*\*\* Meine Meinung \*\*\*\*\*

**Gone - Lügen** ist der spannendste und erschreckendste Band bisher. Gleich zu Beginn wird der Leser in einen Topf voller Probleme geworfen und man ist gespannt, wie die Hauptpersonen diese zu lösen versuchen. Wie bereits blickt man als Leser Einblick in verschiedenste Personen und erfährt somit mehr über die Absichten der Einzelnen. Man sieht die sich ergebenden Probleme aus unterschiedlichen Sichten, was das Ganze noch viel spannender und interessanter macht. In Band 3 treten außerdem mal wieder neue Personen auf: die Filmstars, die die Insel bewohnten, zu der Caine will, hatten auch Kinder, die sich nun auch in der FAYZ zurechtfinden müssen. Diese Personen sind wie bereits gewohnt wirklich detailliert skizziert und haben alle so ihre Eigenarten, was sie genauso authentisch macht wie die bisherigen Hauptpersonen. Ich bin gespannt ob sie noch eine größere Rolle spielen werden. Der Schreibstil ist wieder genauso fesselnd wie der Leser es bereits gewohnt ist. Man schlägt Seite für Seite um und kann das Ende kaum noch erwarten. Dadurch, dass die Handlung nur über wenige Stunden verteilt ist, ist der Zwang, das Buch am Stück auszulesen, noch viel größer. Auch die Authentizität besteht trotz der vielen fiktiven Elemente immer noch und als Leser kann man die wenige Zeit mit den Protagonisten wirklich nur gebannt verfolgen. Einen Countdown gibt es in Band 3 ebenfalls wieder. Diesesmal deutet er auf Marys 15. Geburtstag hin, an dem Mary vorhat, aus der FAYZ auszusteigen. Das würde natürlich eine große Katastrophe bedeuten - denn was würde mit all den Kleinkindern geschehen? Diesesmal ist Michael Grant der Countdown wieder durchaus gelungen. Besonders lobenswert muss ich Michael Grant für seine vielen, einfallsreichen Ideen. Dieses Buch strotzt geradezu vor interessanten, spannenden, fantastischen Handlungssträngen. Dass Grant sich all diese ausdenkt und sie auch sinnvoll verarbeiten konnte, grenzt nahezu an ein Wunder. Ich war vor allem von der Fülle dieser begeistert - aber auch von der Umsetzung. Als Leser kommt man aus dem Staunen nicht mehr heraus, weil man nie im Leben darauf gekommen wäre, was denn alles passieren kann. In **Gone - Lügen** erfährt man übrigens endlich wieder mehr über die Umstände, die die FAYZ auslösten und sie am Leben erhalten. Der kleine Pete, Astrids Bruder, spielt wieder eine größere Rolle und auch die Dunkelheit, der Gaiaphage ist, wie bereits erwartet, noch nicht gänzlich vernichtet. Insgesamt haben sich für Band 3 der Reihe also viele Dinge in die Liste jener Handlungsstränge eingereiht, die alle verarbeitet werden müssen - und das werden sie auch, was den Roman nur noch besser macht. \*\*\*\*\*

**Bewertung \*\*\*\*\*** Michael Grant hat in **Gone - Lügen** wirklich eine Meisterleistung vollbracht. Die vielen verschiedenen unerwarteten Begebenheiten und Handlungsstränge überzeugen den Leser von Anfang an. Man ist gespannt, wie sich alle Probleme auflösen und klären und kommt von der ersten bis zur letzten Seite kaum zum Durchatmen. Auch die neuen Personen, die in Band drei auftauchen, sind wieder völlig anders als die bisherigen, was Michael Grants Bücher ja fast auszeichnet. Auch die Umstände für die Entstehung der FAYZ, die mir in **Gone - Hunger** gefehlt haben, kommen nicht zu kurz. Für den bisher besten Band der Reihe **Gone** kann ich also gar nicht anders, als 5 Sterne zu vergeben. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

dritter Band, der seinen Vorgängern in nichts nachsteht Von Stephanie Die Hungersnot konnte zwar gerade noch

abgewendet werden, aber das macht die Zustände in der FAYZ nicht wirklich besser. Zil und seine Anhänger, die sich Human Crew nennen, hetzen immer weiter gegen die Mutanten auf und wollen alle Freaks, wie sie sie nennen, am liebsten tot sehen. Doch Sam, der diesem Treiben nur zu gern ein Ende setzen würde, sind durch den neu gegründeten Rat, insbesondere durch die Ratsvorsitzende Astrid, die Hände gebunden. Der Rat ist der Ansicht, dass man erst ein funktionierendes Rechtssystem inklusive Gesetzen und einem Gericht schaffen müsste, bevor man Zil für irgendetwas bestrafen kann. Doch anstatt dieses Vorhaben auch tatsächlich in die Tat umzusetzen, redet der Rat nur, er handelt nicht. Die Kluft zwischen Normalos und Mutanten wird dadurch immer größer und der Kampf zwischen ihnen droht schon bald zu eskalieren. Das ist jedoch nicht das einzige Problem: Viele der Kinder, vor allem die Iteren, sind am Ende ihrer Kräfte und können die Verantwortung für die jüngeren nicht länger auf sich nehmen. Sie möchten endlich aus der FAYZ raus und in ihr altes Leben zurück. Aus genau diesem Grund sind viele von ihnen auch nur zu gern bereit zu glauben, was Orsay ihnen prophezeit. Sie sagt, sie hätte hinter die Wand sehen können und dass dort alle Eltern und Verwandten auf ihre Kinder warten würden. Sie rät den Jugendlichen, die als nächstes ihren 15. Geburtstag haben, sich nicht dagegen zu wehren wie Sam oder auch Astrid es getan haben, sondern es einfach geschehen zu lassen. Doch was ist, wenn das, was Orsay zu sehen glaubt, gar nicht stimmt? Aber noch viel wichtiger: Was soll aus den ganzen kleinen Kindern werden, wenn plötzlich alle Iteren sich entschließen sollten zu verschwinden? Außerdem stellt sich immer noch die Frage, ob der Gaiaphage nun wirklich endgültig besiegt worden ist oder ob er nur darauf wartet wieder etwas zu Kräften zu kommen um erneut zuschlagen zu können ... Auch im dritten Teil der Gone-Serie geht es gewohnt spannend weiter und er steht seinen Vorgängern in nichts nach, vor allem was die Schrecken betrifft, mit denen Michael Grant seine Charaktere konfrontiert. Die Zustände werden eigentlich nie besser und immer wenn man denkt, dass es gar nicht mehr schlimmer kommen kann, setzt der Autor noch mal einen drauf. Er schockiert den Leser z.B. damit, dass eine kleine Gruppe in der FAYZ aus dem Hunger heraus tatsächlich beginnt die Verstorbenen zu essen oder indem er eine schon lange tot geglaubte Figur wieder zum Leben erweckt. Im Zentrum des dritten Bandes steht jedoch vor allem der Kampf zwischen den Mutanten und den Normalos und die sich daraus ergebenden Konflikte. Die Human Crew wird immer rücksichtsloser gegenüber den Mutanten und hetzt andere, normale Kinder immer weiter gegen sie auf. Dabei schreckt er weder davor zurück sich an kleinen Kindern zu vergreifen noch vor Mord. Er ist fest entschlossen sogar Normalos zu beseitigen, sollten sie sich auf die Seite der Freaks stellen. Zil sammelt Waffen zusammen und schmiedet einen Plan um Sam zu töten und selbst die Kontrolle über die FAYZ zu übernehmen, dafür ist ihm jedes Mittel recht. Sam sieht diesen Kampf kommen und würde Zil gern das Handwerk legen, wird aber vom Rat nicht gelassen, weil sie Sam nicht mehr als alleinigen Anführer haben wollen und auf die Schaffung ihres neuen Systems beharren. Astrid glaubt außerdem immer noch, sie könnte Zil mit guten Argumenten von seinem Verhalten abbringen und erkennt erst, was sie dadurch angerichtet hat, als es schon zu spät und der Kampf bereits eskaliert ist. Daneben gibt es jedoch auch die Problematik um die Prophetin, wie Orsay inzwischen von einigen genannt wird. Während Orsay immer mehr an sich selbst und ihren Träumen zweifelt, wird sie von ihrer neuen Freundin Nerezza mehr und mehr dazu gedrängt den anderen Kindern zu erzählen, was sie sieht und ihnen zu raten, einfach auszusteigen, wenn sie die Möglichkeit dazu haben. Auch als Leser weiß man nicht, was man glauben soll. Gibt es die Erwachsenen außerhalb der FAYZ tatsächlich noch und warten sie nur darauf ihre Kinder wieder in die Arme zu schließen? Sieht Orsay durch die Berührung der Wand wirklich in ihre Träume und kann so mit ihnen kommunizieren? Oder wird sie vielleicht von jemandem manipuliert, der nur will, dass sie genau diese Dinge sieht, daran glaubt und sie verbreitet? Auch dieses Mal kommen wieder ein paar neue Figuren hinzu, die ebenfalls in der FAYZ gefangen sind, die man aber vorher aus verschiedenen Gründen noch nicht kannte. Entweder, weil sie sich gut versteckt haben oder weil sie vorher einfach nicht aufgefallen sind. Dadurch kann man immer wieder neue Charaktere entdecken, die dem Autor außerdem das Potenzial für neue Konflikte bieten. Doch auch die schon lange bekannten Figuren verändern sich, was natürlich nicht verwunderlich ist, wenn man bedenkt, was einige von ihnen Schreckliches erlebt haben. Während es die einen stärker macht, zerbrechen andere daran. Beides ist stets nachvollziehbar dargestellt, denn es gibt nun einmal Grenzen für das, was ein Mensch ertragen kann. Die ständigen Perspektivwechsel sorgen erneut dafür, dass die Handlung nie langatmig wird und man als Leser immer weiter liest. Häufig verlässt der Autor eine Szene genau im spannendsten Moment, sodass man das folgende Geschehen ungeduldig weiterverfolgt bis man endlich wieder in die vorher verlassene Perspektive zurückkehrt. Doch nicht nur dadurch bleibt die Spannung kontinuierlich erhalten. Auch der Countdown zu Beginn jedes Kapitels, der natürlich auch im dritten Band nicht fehlen darf, erzielt den gleichen Effekt. Er fesselt den Leser an das Buch und lässt ihn sich immer wieder die gleiche Frage stellen: Was wird dieses Mal am Ende des Countdowns geschehen? Die Atmosphäre, die Michael Grant geschaffen hat, ist noch Angst einflößender als in den Vorgängern und die Taten einiger Figuren sind noch brutaler und rücksichtsloser als man es je für möglich gehalten hätte. Man ist oftmals nicht einfach nur schockiert, sondern kann gar nicht fassen, was man da liest. Das Buch ist daher, ebenso wie die vorherigen Bände, wirklich nur für Jugendliche zu empfehlen und nicht für Kinder. Die Handlung ist zwar wieder relativ in sich abgeschlossen, lässt aber erneut genügend Fragen für den folgenden Band offen und bietet somit genügend Potenzial für den vierten und damit wohl auch letzten Teil dieser atemberaubenden Serie. Gone - Lügen ist ein fantastischer dritter Band, der seinen Vorgängern in nichts nachsteht und erneut mehr als bezeugen kann. Immer wieder gelingt es Michael Grant seine Leser zu überraschen und zu schockieren, sodass man gebannt an den Seiten klebt und gar nicht mehr aufhören kann zu

lesen. Nach diesem dritten Band kann man es kaum noch erwarten den nächsten Teil zu lesen, indem man hoffentlich endlich Antworten auf die verbliebenen offenen Fragen erhält und erfährt, ob Sam, Astrid und all die anderen Kinder bzw. Jugendlichen es je schaffen werden lebend aus der FAYZ zu entkommen.

Kurzbeschreibung **ANGST UND SCHRECKEN REGIEREN. UND NICHTS STILLT DEN HUNGER. JETZT WIRD HOFFNUNG ZUR STRKSTEN WAFFE.** Niemand kann die Barriere behren, die Perdido Beach von der Auenwelt abschirmt. Niemand auer Orsay. Wenn sie die Hand an die glhende Wand legt, sieht sie die Zukunft. Orsay prophezeit allen, dass der Hunger und das Leid bald ein Ende haben werden. Der fnfzehnjhrige Sam misstraut ihr zutiefst, aber auch er merkt viel zu spt, wie sehr sie die anderen mit ihren Worten manipuliert... Pressestimmen- "Herr der Fliegen" meets "Lost"; - Erschitternde Studie ber die Mechanismen der Macht; - Stephen King fr

Jugendliche Kurzbeschreibung **ANGST UND SCHRECKEN REGIEREN. UND NICHTS STILLT DEN HUNGER. JETZT WIRD HOFFNUNG ZUR STRKSTEN WAFFE.** Niemand kann die Barriere behren, die Perdido Beach von der Auenwelt abschirmt. Niemand auer Orsay. Wenn sie die Hand an die glhende Wand legt, sieht sie die Zukunft. Orsay prophezeit allen, dass der Hunger und das Leid bald ein Ende haben werden. Der fnfzehnjhrige Sam misstraut ihr zutiefst, aber auch er merkt viel zu spt, wie sehr sie die anderen mit ihren Worten manipuliert...